

# Kinder-Baustelle: Jetzt geht es in die entscheidende Phase

Aktion | Kreissparkasse Rottweil bringt sich wieder ein / Vorstandsvorsitzender sagt, warum

Kreis Rottweil. Die Aktion Kinder-Baustelle geht in die heiße Phase: Abgabeschluss für Bewerbungen ist am 17. Februar. Schulen oder Kindergärten, die mitmachen und unsere Jury überzeugen, können sich großen einen Wunsch erfüllen. Die »Kinder-Baustelle« ist eine gemeinsame Aktion von Schwarzwälder Bote, Bauzentrum Bühler (Schramberg) und der Kreissparkasse Rottweil. Vorstandsvorsitzender Matthäus Reiser erklärt im Interview, warum sich sein Haus einbringt.

Herr Reiser, die Kreissparkasse Rottweil ist auch in der neuen Runde der Kinder-Baustelle unser Partner. Warum sind Sie wieder dabei?

Die Kreissparkasse Rottweil ist ein regionales Kreditinstitut, das Verantwortung für die gesellschaftliche Entwicklung ihrem Geschäftsgebiet übernimmt. Mit unserem sozialen Engagement wollen wir dazu beitragen, die Lebensqualität für die Menschen in der Region weiter zu steigern. Ganz besonders liegen uns in diesem Zusammenhang natürlich die Kleinsten am Herzen. Da den Trägern der Kindergärten und Schulen immer weniger Mittel zur Verfügung stehen, wollen wir durch die

Aktion gezielt mithelfen, notwendige Investitionen zu realisieren und, noch wichtiger, Kinderträume zu erfüllen.

#### Welche Berührungspunkte hat die KSK sonst noch mit Kindern?

Mit über 445 000 Euro aus den Bereichen Sponsoring, Spenden und PS-Zweckertrag wurden im vergangenen Jahr gemeinnützige Zwecke und Einrichtungen durch die Kreissparkasse Rottweil unterstützt. Wir achten stets darauf, dass das Geld auf vielen Gebieten möglichst allen Menschen in der Region zu Gute kommt. Bei der Unterstützung von Kindern und Ju-



gendlichen setzen wir auf Projekte, die für die Entwicklung des Nachwuchses besonders wichtig sind. Glanzlichter unserer Engagements auf diesem Gebiet sind sicher unser »Planspiel Börse«, das größte Börsenlernspiel Europas, das wir seit über 30 Jahren anbieten, der Wettbewerb »Jugend

### Im Gespräch mit

# Matthäus Reiser

musiziert« sowie eine breit angelegte Sportförderung. Ausfahrten in den Europapark, Kinderkinos, Festivals und Musicals runden unser Angebot in diesem Bereich ab. Ergänzend dazu ist uns natürlich die Finanzerziehung junger Menschen ein elementa-Anliegen. Da verantwortungsvolle Umgang mit Geld erlernt werden muss, sind wir in diesem Zusammenhang ein wichtiger Ansprechpartner der Bildungseinrichtungen in unserem Geschäftsgebiet.

#### Wo haben Sie Ihre Kindergarten- und Schulzeit verbracht?

Ich bin damals in Egesheim in den Kindergarten gegangen. Das war ein schöner Kindergarten, der mir als Kind wirklich sehr gefallen hat. Meine
Schulzeit habe ich dann in
Wehingen/Gosheim verbracht. Auch hierzu kann ich
nur Positives sagen. Allgemein finde ich die Zeit im Kindergarten bzw. in der Schule
sehr wichtig für Kinder. Hier
kann der Nachwuchs die ersten Erfahrungen ohne die Eltern machen und den ganzen
Tag mit Gleichaltrigen verbringen.

Können Sie sich noch gut daran erinnern? Und was ist Ihnen besonders in Erinnerung geblieben?

Ich persönlich erinnere mich



Matthäus Reiser Foto: KSK

gerne an meine eigene Kindergarten- bzw. Schulzeit zurück. Meiner Meinung nach ist es für Kinder das Größte, mit anderen draußen zu spielen und sich auszutoben. Ich habe damals die Tage geliebt, an denen wir Kinder im Spiel-

garten toben durften. Zudem fand ich die zahlreichen Ausflüge toll, die wir unternommen haben. In meinen Augen sind es genau diese Erinnerungen, die unsere Zeit im Kindergarten und später in der Schule so besonderes machen. Jeder Mensch verbindet mit diesen Jahren einmalige Erlebnisse. Daher finde ich es sehr wertvoll, wenn wir durch unsere Hilfe mit einem kleinen Teil dazu beitragen können, dass auch unsere Kleinsten positive Erinnerungen an Ihre Kindergarten- und Schulzeit haben.

■ Die Fragen stellte Verena Parage.

### **INFO**

## Mitmachen

#### ■ Ablauf

Bei der Aktion Kinder-Baustelle stehen insgesamt 20 000 Euro zur Verfügung. Acht glückliche Gewinner dürfen sich diese Summe teilen, um ein großes Wunschprojekt zu finanzieren. Das kann genauso ein Spielhaus sein wie ein Trampolin oder eine extra eingerichtete Ruheecke, in die sich die Kleinen zurückziehen können. Über sieben Wünsche, die erfüllt

werden, entscheidet unsere Jury. Den achten Gewinner küren unsere Leser beim Publikums-Voting. Die Aktion richtet sich an Kindergärten und Schulen (für Projekte, die Kindern bis zur fünften Klasse zugute kommen) im Geschäftsgebiet der Kreissparkasse Rottweil. Bewerbungen sind bis Freitag, 17. Februar, möglich. Um mitzumachen, müssen die Einrichtungen ein gebasteltes Modell Wunsches einreichen. Im besten Fall wird der Gewinn bei

einem Aktionstag gemeinsam mit Helfern umgesetzt.

#### ■ Bewerbungen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Daniela Trik, Schwarzwälder Bote Lesermarkt, Kirchtorstraße 14, 78727 Oberndorf a.N. Alternativ können Sie Ihr Modell auch in der Geschäftsstelle des Schwarzwälder Boten in Rottweil, Friedrichsplatz 11 bis 13, sowie in unserer Geschäftsstelle Schramberg, Hauptstraße 24, abgeben.